

Gestern war ich doch noch jung!

Warum sehe ich heute alt aus?

Diese Frage stellen sich Frauen ebenso wie Männer, wenn sie ein gewisses Alter erreichen.

Plötzlich kommt der Tag, an dem der Blick in den Spiegel unangenehm wird. Was ist passiert?

Eine Lösung muss her. Doch wie? In Würde alt werden? Diesen Spruch hat man doch schon oft gehört. Welche Würde? Alt werden schmerzt! Es verletzt! Stellt einen schlimmen Verlust dar! Den Verlust der Jugend, des attraktiven Aussehens. Und damit auch der gesellschaftlichen Anerkennung. Denn in unserer modernen Gesellschaft wird „Jugend“ mit Leistungsfähigkeit unbewusst gleichgestellt. Und Alter mit Leistungsabbau.

Plastische Chirurgie: Mehr als Oberlidstraffung

Die Lösung dieses Problems ist vielschichtig, doch die Antwort der meisten Menschen eher ziemlich „einsilbig“ in der Denkart: Eine Oberlidstraffung! Die öffnet das Auge, und das Erscheinungsbild wird wieder jung. Doch stimmt das denn so? Natürlich nicht. Die Lösung ist einerseits einfach: Eine ausführliche Beratung beim Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Doch was passiert hier? Der Plastische Chirurg sollte verstanden haben, was im Gesicht eines Menschen den Alterungs-Eindruck bewirkt. Erst dann kann die Beratung erfolgreich sein. In meiner Sprechstunde führe ich zuerst, zusam-

men mit meinen Patienten, eine sehr ernüchternde Gesichtsanalyse durch, in der herausgefunden wird, worin die wesentlichen Alterungserscheinungen tatsächlich bestehen und wie man sie beheben kann. Dazu gehört auch eine Analyse der bisherigen Lebensform (Anamnese), der Risikofaktoren für die Alterung (übermäßige Sonnenbestrahlung, Nikotin, Alkohol, zu wenig Bewegung), aber auch eine hormonelle Analyse (Hormonschwankungen? Menopause? Andropause?).

Erst danach kommen die Vorschläge zur Behandlung, die selbstverständlich auf die Patienten individuell zugeschnitten werden: Manche können sich keinerlei zeitliche Ausfälle leisten. Dann werde ich ihnen z.B. eine Gesichtsmodellierung mit Hyaluronsäuren empfehlen, die momentan modernste und praktisch schmerzfreie Behandlungsform. Andere wünschen dauerhaftere Lösungen und sind dafür bereit, eine ästhetische Operation auf sich zu nehmen. Ein berechtigter Wunsch. Man kann klein anfangen mit der Oberlidstraffung. Sie „räumt die Augenpartie auf“, macht sie aber keineswegs jünger. Denn die Hauptalterung im Gesicht geht vom absinkenden Mittelgesicht aus. Also ein Facelift? Keineswegs, das ist ein viel zu alter Hut. Heute können wir über den Schnitt einer Unterlidstraffung das gesamte Mittelgesicht in die jugendliche Form zurück nach oben bringen, und das ambulant in örtlicher Betäubung, auf Wunsch auch im Dämmer Schlaf. Ein unglaublich effektives Verfahren mit regelmäßig sehr natürlichem Ergebnis. Es gibt jedoch eine Einschränkung: Der Patient muss dazu Nichtraucher sein.

Die Behandlung und die Art des Eingriffs sind immer individuell auf den Einzelfall zugeschnitten

Andere können die Oberlider nicht gestrafft bekommen, weil die Augenbrauen zu stark abgesunken sind. Eine Oberlidstraffung würde die Au-



Dr. med. Roman Fenkl. Foto: Dr. Roman Fenkl

gen dann nur noch kleiner machen. Für diese Menschen kann eine operative Anhebung der Augenbrauen perfekt sein. Die Augenpartie öffnet sich weit und die Narben sind in den meisten Fällen bestenfalls mit der Lupe aus nächster Nähe zu sehen. Auch eine Augenbrauen-Aufpolsterung kann in Frage kommen, entweder mit Hyaluronsäuren, oder (dauerhaft) durch Eigenfett-Transplantation.

Und der Hals? Wussten Sie eigentlich, dass die gesamte, lockere und scheinbar überschüssige Halshaut aus dem Gesicht stammt? Durch „massiven“, alterungsbedingten Knochen- und Weichteilverlust im Gesicht. Die Gesichtshaut sinkt einfach nach unten ab. Dagegen können wir etwas tun. Operativ, nicht-operativ und hormonell. Nach gemeinsamer Aufklärung und Absprache.

Es gibt sehr, sehr viel, was man gegen Alterung tun kann. Ja, selbstverständlich, natürliche Schönheit und Jugendlichkeit kommen „von innen“ ... und vom Plastischen Chirurgen.

Trauen Sie sich doch einfach mal!

(red)



Jugendliche Schönheit – unser Idealbild.
Foto: Galderma

Kontakt

**Dr. med. Roman Fenkl
Praxis und OP-Zentrum
für Plastische und
Ästhetische Chirurgie
Zentrum für Augenlid-Chirurgie
Moselstr. 1, 64347 Griesheim
Tel. 06155 87 88 84
Mail: info@dr-fenkl.de**

